

## Auszüge aus Amazon-Kundenrezensionen

### **Endlich wieder Montag! Herrrrrrrrlich ...**

(...) Hier appelliert endlich mal jemand an den Nerv unseres Wirtschaftssystems, das nun mal von der Eigenverantwortlichkeit, der „inter-individuellen“ (so die Autorin) als auch der unternehmerischen Verantwortlichkeit abhängt. „Hören wir endlich auf, mit dem Finger auf andere zu zeigen! Lernen wir alle miteinander und voneinander.“, schreibt die Autorin zum Schluss. In Zeiten von Burnout, Arbeitsunlust, Zockerstaaten und falschen Leitbildern in unserer Gesellschaft stellt die Juristin eine systemische Ordnung her und benennt endlich mal Ross und Reiter - alleine dafür gebührt ihr schon großer Dank.

Ulf Meier 27. März 2014

### **Ein wichtiger Debattenbeitrag - Die neue Lust auf Leistung**

(...) Diese Autorin tut etwas, das gerade in der Debatte um Arbeit und Leistung leider nicht mehr selbstverständlich ist: Sie geht in die Tiefe und sie differenziert. Deshalb fußt ihre Methode auch nicht auf inhaltsleeren Motivationsmanträn, sondern auf wissenschaftlichen Erkenntnissen, nämlich denen der Positiven Psychologie.

(...)denn genau darum geht es hier: Die Negativspirale zu verlassen, in der sich die Diskussion um Leistung seit Jahren verheddert hat. (...) „Man kann es drehen und wenden, wie man will: Wir haben es (...) bis heute nicht geschafft, ein gesundes und natürliches Verhältnis zu Arbeit und Leistung zu entwickeln.“

Daher kommt es, dass schon allein das Wort „Leistung“ manchen heute abschreckt: Jahrzehntlang ging es immer nur um mehr – mehr Leistung, mehr Umsatz, mehr Fortschritt. Ergebnis: mehr Krankentage, mehr Burn-Outs, mehr Antidepressiva.

Dann kippte die Debatte ins andere Extrem, und seitdem wird Leistung überproblematisiert. Sie gilt nicht mehr als wünschenswert, sondern als Krankmacher: bloß nicht zu viel leisten, sonst fallen wir irgendwann alle tot um. (...)

Rene Borbonus, 4. Mai 2014

### **Leistung wird gewürdigt**

Eine Freude, endlich mal wieder eine angemessenen Auseinandersetzung zum Thema Leistung zu lesen. (...) Die Autorin differenziert klug zwischen Leistung und Erfolg.

Denn in unserer heiß gelaufenen Zeit, in der jeder auf Hochtouren funktionieren soll und sich den Misserfolg dann nach dem Eso-Mantra selbst zuschreiben soll, wurde es Zeit, dass sich mal jemand die Mühe gemacht hat und auf die Erfolgs-Träger geschaut hat, die nicht zu verwechseln sind mit den Leistungsträgern unserer Gesellschaft. Und ein Burn-On, wie von der Autorin als Modell skizziert statt des Burn-off ist zu begrüßen. Chefs: lesen! Arbeitnehmer brauchen eine

leistungsgerechte Infrastruktur. Arbeitnehmer: lesen! Chefs sind auch Menschen, die sich verändern und entwickeln müssen in globalisierten Zeiten. (...)

Susanne Wied, 25. April 2014

# Dr. CHRISTIANE NILL-THEOBALD

## **Lust auf Leistung besteht aus vielen kleinen Teilen**

Lust auf Leistung besteht aus vielen kleine Teilen und Gedanken, die in diesem Buch sehr angenehm aufgezeigt werden. Für die heutige Zeit sehr gut, um sich selbst und den Menschen im beruflichen Alltag nicht zu vergessen. Ich empfinde dieses Buch als Bereicherung für Menschen denen es wichtig ist, mehr Leistungswillen bei sich zu spüren und Verhalten bzw. Rahmenbedingungen zu verändern, das auch Mitarbeiter mehr oder wieder Lust auf Leistung haben. Es stärkt sehr stark das Bild von "sowohl als auch" anstelle von "entweder oder..." (...)

Ronny Steffen, 5. Mai 2014

## **Ehrlich, Erfrischend, Echt**

Dr. Christiane Nill-Theobald hat ein Thema angepackt das mir sehr am Herzen liegt. „Endlich wieder Montag“ ermuntert uns nicht nur am Wochenende zu leben sondern und vor allem während der Arbeit mit Freude und Leidenschaft dabei zu sein. Ich kann ihr da nur zustimmen, (...)

S. Ziolkowski, 2. Mai 2014

## **Leistung ist cool!**

Wunderbar, ich kann das Gejammer über den Montag nicht mehr hören. Warum in aller Welt machen es sich manche Menschen so schwer? Christiane Null-Theobald motiviert auf positive Art und Weise, sich wieder auf seine Arbeit zu freuen und deckt auf, wo Unternehmen und Arbeitnehmer umdenken sollten. (...)

Monika Hein, 24. April 2014

## **Macht Lust auf Leistung**

Das sagt eigentlich schon alles. Ein wunderbar leicht zu lesendes und trotzdem mit vielen wissenschaftlichen Erkenntnissen gespicktes Buch, welches Lust auf Leistung macht. BurnOn, um es in den Worten der Autorin zu sagen.

Und mit dem kritischen Blick auf den Begriff "Work-Life-Balance" spricht mir Christiane Nill-Theobald aus der Seele. Denn wir leben schließlich auch, während wir arbeiten...(...)

Sabine Bleumortier, 14. Mai 2014

## **Arbeitslust – Jawohl!**

(...) Dieses Buch ist ein Fundus an komprimiertem Wissen: Die Autorin wirft gesellschaftliche Fragestellungen unserer Zeit auf und führt diese zu verblüffenden Lösungen. (...) Diese Frau kennt sich aus in der Wirtschaft und in Unternehmen und nicht zuletzt mit den Menschen in den Unternehmen. In Zeiten, in denen Führungskräfte Superhelden sein sollen und Unternehmen Wohlfühloasen, kommt dieses Buch gerade zur rechten Zeit! Das Buch macht nicht nur nachdenklich, sondern inspiriert!

C. Hundertmark, 25. März 2014